

GILLAMOOSHEFT



INHALT



03	EDITORIAL
05	GILLA-MOOD?!
06	GILLAMOOSGEMEINDE
09	JUBILÄUM
10	STADTVERBAND AM GILLAMOOS
12	DIRNDLKÖNIGINNENWAHL
13	KANDIDATINNEN
16	YIPPIIIIIIIII ... GILLAMOOS
18	LISA & CONNY SAGEN SERVUS
19	ÄLTESTE BRAUEREI DER WELT
20	DA SPUIT D'MUSI ...
22	POLITISCHER GILLAMOOSMONTAG
23	ACHTUNG, EINE WICHTIGE ANSAGE
25	DER ZAUBER DES AUFBAUS
27	MIT VEREINTEN KRÄFTEN
28	ABENSBERG FEIERT
29	VON SOMMERLAUNE UND SOMMERFRUST
30	INVENTUR
31	TRACHT AM DONNERSTAG
32	TERMINE

EDITORIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist soweit: wir steuern zielgenau auf unsere beliebte fünfte Jahreszeit zu. Das Layout dieses Heftes haben wir an unsere Sonderausgabenreihe angepasst. Schließlich ist der Schwerpunkt zwar alles rund um den Gillamoos, wir berichten aber auch über den Zwischenstand der Sommerlaune.

Viele laue Sommernächte bescherten den Gästen sommerlaunige Stunden mit toller Musik am Stadtplatz. Musik ist immer eine Frage des Geschmacks. Wir bemühen uns um eine vielfältige Auswahl und darum, mit den Anwohnern einen Weg des Miteinanders zu finden. Natürlich respektieren wir ihre berechtigten Anliegen, bitten aber um Verständnis, dass wir Kultur und Musik als wesentliche Imagefaktoren unserer Stadt sehen. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigen uns diesen Weg weiterzugehen. Wir werden den Wandel unserer Stadt meistern, im guten Miteinander und mit dem, was uns ausmacht – Kultur und Lebensgefühl. Wir freuen uns insbesondere über die regelmäßigen Besuche unseres ehemaligen Kulturreferenten und jetzigen Landrats Neumeyer mit Familie und vielen Stadträten. Auch sie genießen unsere Veranstaltungen und feiern ihre Stadt Abensberg.

Zwischen der Megahitze des Sommers und der schreckgespenstischen Kälte des bevorstehenden Winters lassen wir es nochmal krachen. Der Gillamoos gehört zu unserer Lebensart, er fehlt uns nun schon viel zu lang. Mit diesem Heft wollen wir Sie ordentlich gillamoosln und ihre Vorfreude entfachen. In ziemlich genau 14 Tagen geht es endlich wieder rund. Mein Team und ich sowie alle Beteiligten geben uns alle Mühe, Ihnen ein reibungsloses, großes und wahres Fest zu bereiten. Jedoch waren die Herausforderungen wohl seit gut 75 Jahren nicht mehr annähernd so groß wie derzeit. Nach



**1. Bürgermeister
Dr. Uwe Brandl**

zwei Jahren, in denen das Leben jedes Einzelnen im Zeichen der Pandemie stand, kamen unerwartet noch weitreichendere Krisen dazu. Wer konnte letztes Jahr schon ahnen, wie sich die Rohstoffpreise entwickeln? Dass aufgrund des russischen Angriffskrieges in der Ukraine die globalen Lieferketten reißen und die Energiepreise explodieren? Das stellt unsere Gillamoos-Partner vor ungeahnte Herausforderungen. Dazu kommt noch der eklatante Personalmangel, den alle Festzeltbetreiber von der Kelheimer Donauwiesn bis zum Münchener Original beklagen. Folglich auch unsere Partner.

Wenn Dirndlkönigin Lisa und ich also nächste Woche in der Grottenkapelle die Gillamooskerze entzünden, bitten wir nicht mehr nur um gutes Wetter wie früher. Möge unser Familienfest gut, friedlich und entspannt über die Bühne gehen.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Sommerzeit, genießen Sie weiterhin Ihre Zeit, mit viel Vorfreude und vielleicht noch mit etwas Sommerlaune am Stadtplatz.

Blieben Sie gesund und optimistisch.

Herzlichst



Ihr Bürgermeister
Dr. Uwe Brandl

■ Impressum

Herausgeber

Stadt Abensberg
Stadtplatz 1, 93326 Abensberg

V.i.S.d.P.

Carolin Wohlgemuth

Redaktion

Silvia Fränkel, Karin Vogt, Carolin Wohlgemuth
Stadt Abensberg

Druck

kelly-druck GmbH, Abensberg

Bildnachweis

Helmut Barsa
Tom Eberl
Marco Holzhäuser
Ferdinand Kieslinger/VG Bildkunst
Kommunale
KR Group
Sebastian Pieknik
pixabay
Michael Reschke
Carolin Wohlgemuth

Titelbild

Tom Eberl

Das GillamoosHeft als Sonderausgabe der „Abensberger Bürgerinfo“ liegt an bekannten Ausgabestellen aus. Keine Haftung bei Druckfehlern.


Abensberg
historisch • lebendig • anders





GILLA-MOOD?!

Weißt Du noch? Damals 2019. Selbe Zeit, selber Ort. Als Tage wie diese noch scheinbar selbstverständlich waren ... Irgendwie, irgendwo, irgendwann noch die Zukunft angefangen hat und keiner gefühlt jahrelang darauf warten musste. Dieses unbeschreibliche Gefühl inmitten von tausenden Feiernden, die einzigartige Atmosphäre in den Zelten, die freudestrahlenden Augen rund um Schießwägen, Imbissstände und dergleichen, die erwartungsvollen Blicke in den Warteschlangen der Fahrgeschäfte, und ja ok, vielleicht auch manchmal der Rausch in den Adern. Sind eben auch die einzigen Tage im Jahr, an denen Schatzi nicht sagt, wann du amoi no so ham kummst ... Eher schenkt dir dein Schatzi ein Foto. Fünf Tage im Omschberger Trumm vom Paradies, gemeinsam mit allen anderen Haberfeldtreiberinnen und -treibern. Gut, am Dienstag dann aufgewacht in der Hölle, Hölle, Hölle des Katers, alles verflucht und dem Alkohol auf Lebenszeit abgeschworen ... Nur um spätestens zum folgenden Wochenende hin einzusehen: Kein Alkohol ist auch keine Lösung. Wird es heuer wieder so sein? Wird es je wieder so sein? Don't stop believin', que será, será! Am G-Donnerstag seid ihr Back on Track oder straight am Highway to Hell und ihr denkt euch nur: Gracias de God scheene Gegend. Oh wie ist das schön, das ist die pure Lust am Leben. Am Freitag dann, in der Rengschburger Stroßn, do singt aana: "I wui nur zruck zu dir". Drunten auf der Wiesn bist du Solo, jedenfalls bis der Robbie seine Angels schickt. Am Samstag schon völlig im Eimer, aber sch%\$ß drauf: Gillamoos ist nur einmal im Jahr – wenn überhaupt, wie wir gelernt haben. Und irgendwie und sowieso geht's dann halbwegs munter weiter bis zum bitteren Ende: Und du fragst dich, wo war ich in der Nacht von Donnerstag auf Dienstag? Aber Life is Live. Und in Farbe. Die verblasste Erinnerung bekommt einen neuen Anstrich. Auch wenn es jeder vorher schon weiß: Dienstag ist Gilla-Blues. Der Tag an dem dich der Alltag trifft wie der Blitz - ja mei. Es gibt schon viel zu viel Hass und Gewalt auf dieser Welt. Also habt euch lieb, feiert friedlich, passt auf euch und eure Lieben auf. Wir wünschen euch ganz viel Freude und jede Menge Spaß mit und am Gillamoos-Revival. Mia brauchan koa große Welt. Die Gillamooswiese ist von 1. bis 5. September völlig ausreichend.

GILLAMOOSGEMEINDE

Bekannt, bewährt oder brandneu

Die Marktmeister Heribert Eichstädter und Konrad Ettengruber blieben auch in den letzten beiden Jahren allem Pandemieblues zum Trotz stets am Ball und haben wieder ein buntes Potpourri aus bekannt und bewährt sowie brandneu zusammengestellt. Für sie stehen die anstrengendsten Wochen jetzt unmittelbar bevor und die Redaktion wünscht ihnen, dass auch sie den Gillamoos zumindest phasenweise genießen können. Dass der Viehmarkt in die ewigen Jagdgründe eingehen musste (wir berichteten bereits), lag an den Auflagen genauso wie an unisono mangelnder Nachfrage und mangelndem Angebot.

HIGHLIGHTS

Vor allem im Dunkeln beeindruckt das Riesenrad City Star mit Lichterspielen, während es seine gemächlichen Runden dreht. Richtig viel Speed bringt der Hot Shot: Er lässt euch einfach mal kurz fühlen wie Elon Musk. Denn die Schleuderkugel beamt euch bis zum Mars. Safe! Für ein paar Minuten zumindest. Und eine gar waghalsige Variante des Traums



vom Fliegen ist heuer zum ersten Mal überhaupt zu Gast bei uns - der Flip Fly. Er verspricht atemberaubende Minuten in luftigen Höhen. Auf unserer Webseite findet ihr ein Video von diesem ebenso abenteuerlichen wie attraktiven Fahrgeschäft. Wenn ihr schließlich alles ausgiebig ausprobiert habt, könnt ihr dann noch Bierzelt fahren ;)

Warenmarkt

Wir wissen schon, heute wollen generell ALLE (ganz unabhängig vom Gillamoos) eure Moneten (und ja, leider auch immer mehr davon), aber bitte kauft bei den Warenmarkt-Standlern, sonst war's das bald mit ihnen. Onkel Toni hat doch bald Geburtstag und für Oma Moni braucht ihr sicherlich auch dieses Jahr wieder



ein Weihnachtsgeschenk (dieses Fest kommt bestimmt und meist schneller als man/frau denkt). Und steht deine große Schwester nicht total auf Bürsten und dergleichen aus nachhaltigen Materialien? Dann nennen wir das mal eine gemähte Wiese. Außerdem gibt es bei den Kunsthandwerkern viele individuelle Kostbarkeiten zu entdecken, mit denen ihr sicherlich gut glänzen könnt. Der Gillamoos ist ein JahrMARKT und soll es doch auch bleiben, oder?!

Familientreffen

Der Gillamoos ist bekanntlich eine große Familie und unsere Schausteller und Fieranten freuen sich schon riesig auf fünf tolle Tage und vor allem auf euch. Wir hoffen sehr, dass die



bekannte Garde wieder möglichst vollzählig vertreten sein wird und jeder viele alte Bekannte trifft. Die Voraussetzungen dafür sind vorhanden, die Schaustellerliste liest sich jedenfalls schon mal wie das gillamoosübliche Who is who: Richters Kasperltheater, Fritz Kreis' Schiffschaukel, Tuschers Kegelbahn, das Allround (leider ohne Kollmanns), Endres' Camel Derby, Krugs Wellenflieger, Kaisers Break Dance, Menzels Autoscooter und so weiter ... hach, da werden Erinnerungen wach <3 Es geht weiter: Dumbos Disneyworld, Ortner's Kinderkarussell, Torwandschießen, Tütenangeln ... Ahhhh und dann noch die ganzen Süßwaren, Schießstände, Losbuden ... Straubing mag sein Trumm vom Paradies haben. Den Rest haben wir.





JUBILÄUM

1971 scheint ein außerordentliches Jahr gewesen zu sein. Vielleicht zum einzigen Mal in der langen Geschichte unseres Jahrmarkts waren sich scheinbar alle Festwirte, alle Brauereien und der Bürgermeister einig: Der Gillamoos sollte von nun an um einen Tag verlängert werden, nämlich um den Donnerstag. Und er sollte attraktiver gestaltet werden. Mit diesen Wünschen sind jedenfalls die damaligen Protagonisten aus den Reihen der Brauereien und Festwirte an den Bürgermeister Ludwig Berger herantreten. Dieser beauftragte das Faschingskomitee, das gerade erfolgreich den ersten Faschingsgillamoos organisiert hatte, mit konkreten Aufgaben: Sie sollten den Auszug attraktiver gestalten, am Donnerstag einen Holzsägewettbewerb veranstalten und schließlich den Montagabend um die Wahl der Dirndlkönigin bereichern.

Deswegen feiert der Stadtverband heuer das Jubiläum seiner Veranstaltungen, namentlich des 50. Auszuges unter seiner Regie, des 50. Holzsägewettbewerbs und der 50. Dirndlköniginnen-Wahl, die allerdings bereits seit 2013 von der Stadt mit neuem Konzept organisiert und durchgeführt wird. Zudem gibt es heuer den 50. Gillamooskrug des Stadtverbands, den wir auf der folgenden Seite vorstellen.

Niklas Neumeyer, der erste Vorsitzende des Stadtverbands, ist der Meinung, man müsse die Feste feiern, wie sie fallen. Deshalb lud der Stadtverband alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, den 20. August herzlich zu einem Gottesdienst in der Klosterkirche ein, mit anschließendem kleinen Empfang am Stadtplatz. Zur musikalischen Umrahmung spielte die gillamooserprobte MaiMusi.

STADTVERBAND AM GILLAMOOS

Holzsägewettbewerb

Die Tradition des Holzschneidens am Donnerstag stellt ebenfalls einen organisatorischen – und durchaus auch im Wortsinne zu verstehenden – Kraftakt dar. Neben dem rund 10-köpfigen Stadtverbandsteam stehen dabei Förster, Zeitnehmer und Hilfskräfte unter Waffen. Die Förster wählen einen Baum, der schließlich von Mitgliedern des Stadtverbands unter tatkräftiger Hilfe des Bauhofes am Mittwoch vor dem Gillamoos abgeholt wird. Dies bedeutet, sie fahren zum Standort des Baumes und schneiden ihn um - an der Motorsäge Routinier Toni Radlhammer. Dann bringen sie ihn zur Festwiese. Dort wird er von 20 Personen, also dem kompletten Bauhof auf die Bühne getragen. Apropos Bühne: Eigens für den Baum ist eine zweite Bühne erforderlich, die zuvor ebenfalls der Bauhof im Festzelt errichtet – es sind also gleich



**Drei vom Team Holzsägen:
Siegi Müller, Sabrina Litter & Ines Geltl**



Impression vom Holzsägen 2019



**Hans Leidl beim Prüfen des Baumes mit
Paul Schretzlmeier & Toni Radlhammer vom Bauhof**

zwei schweißtreibende Jobs für unsere starken Männer. Für Team Holzsägen des Stadtverbands bleibt dann immer noch genug Arbeit übrig: etwa Bühne und Baum dekorieren, Krüge für die Mannschaften bereitstellen, Tischreservierung vorbereiten, Startnummern ausgeben, Startgeld kassieren usw. bis dann Siegfried Müller am Mikrophon für einen reibungslosen Ablauf sorgen kann und schließlich die Siegerehrungen den arbeitsintensiven Abend beenden. Wir bedanken uns bei den engagierten Mitgliedern des Stadtverbands und auch bei allen anderen, die sich dann immer noch ehrenamtlich engagieren, wenn andere feiern.

Auszug

Dank des Engagements des Stadtverbands mauserte sich der Auszug von einer „traurigen Veranstaltung“, wie 1970 die Mittelbayerische berichtete, zu einem attraktiven und dem Gillamoos angemessenen Festzug mit zuletzt über 3.000 Mitmarschierenden. An dieser Stelle sei ausdrücklich nochmals auf den beinahe lebenslänglich unermüdlichen Einsatz des Altmeisters Hans Leidl verwiesen. Vor allem seiner Person und seiner Aktivität verdankt der Auszug seine heutige Form und Größe. Für den Stadtverband verantwortlich ist inzwischen Manfred Maier, der sich vor allem um die Sicherheit kümmern muss und die erforderlichen Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehren aus Offenstetten, Arnhofen, Pullach und Sandharlanden sowie des Technischen Hilfswerks vom Ortsverband Kelheim und Laaber organisiert und koordiniert. Auch DLRG und BRK Abensberg sind jeweils mit zwei Ersthilfe-Trupps vertreten. Niemand, der es noch nicht selber machen musste, kann sich den Aufwand hinter dem Festzug vorstellen. Die zweite Vorsitzende Resi März beschafft mit Unterstützung von Juliane Heilmeier und Ralf Klose die rund 3.000 Bier- und Kinderzeichen, sortiert sie vor, zur Verteilung muss das ganze Team Stadtverband ran, oft mit Partnern und weiteren Helfern. Zuvor müssen sie den Zug in ca. 14 gleich lange Abschnitte einteilen sowie die Standplätze der jeweiligen Vereine und Brauereigespanne festlegen. Gott sei gedankt, dass bisher noch nichts Schlimmes passiert ist und gleichzeitig sei gebeten, dass dies auch zukünftig so bleiben möge. Heuer hat übrigens erstmals die Aventina, die Begleiterin (oder besser Besitzerin?) des Gillamoosbären, die Reihenfolge ausgelost, vielleicht beschert sie dem einen oder anderen Verein besonderes Glück für den Startplatz. Wobei wir finden, dass der ganze Zug attraktiv ist und diese Attraktivität nicht irgendwo nach dem TSV endet. So ist der Startplatz doch letztlich auf quad boarisch: WURSCHT. Zug-Reihenfolge: www.gillamoos.bayern.



Gruppenfoto mit Aventina nach dem Auslosen



Die neue Vorstandschaft des Stadtverbands

Krug



Mit Schellen, Gras und Herz – Gillamooskrug 2022

Stadtverbandsmitglied und Designerin Maria März entwarf den 50. Gillamooskrug erneut mit viel Liebe zum Detail. Mit Schellen, Gras und Herz setzte sie sich die komplexe Aufgabe, drei irgendwie gänzlich verschiedene Veranstaltungen in ein Krugmotiv zu zaubern. „Kartenspiele werden immer in Gesellschaft gespielt, in gemütlicher Runde mit einem frischen Bier. Und auch die

drei Farben passen perfekt zur jeweiligen Veranstaltung“, erklärt Maria März ihre erste Idee hinter der Gestaltung. Die Pastelltöne sowie das matte, intensive Gold des Gillamoos-Schriftzuges verleihen dem Krug eine besondere Aura, die sehr gut zum 50. Jubiläum passt. Das Motiv zierte zudem Pins. Diese und auch die Maßkrüge sind im Herzogskasten erhältlich, der Krug zum Preis von 15,00 €.

DIRNDLKÖNIGINNENWAHL

Eine Krone. Ein Vermächtnis. Über 50 Jahre Tradition.

Zum 700jährigen Gillamoos-Jubiläum übernahm die Stadt die Dirndlköniginnen-Wahl vom Stadtverband. Dann entstaubte sie die Traditionsveranstaltung erstmal ordentlich und pimpte sie schließlich zur Hightech-Bierzeltshow auf. LED-Wand und Dirndl quasi. Doch wie es in Bayern halt oft so ist, blieb bei aller oberflächlichen Modernisierung der Regelkatalog unangetastet.

Selbiger stammte also aus dem Jahr 1971, als der Stadtverband noch gemeinsam mit der Landwirtschaftsschule eine Dirndlbäuerin suchte. Damals waren junge Menschen in der BRD erst mit 21 Jahren volljährig (in der DDR übrigens schon mit 18) und ledige Damen brauchten noch einen männlichen Begleiter, um auf Veranstaltungen neben eben jenen besser glänzen zu können (oder war es vielleicht umgekehrt?). So war es also die Regel, dass Bewerberinnen zur Wahl unbedingt ledig zu sein hatten. Über die Gründe dafür wollen wir an dieser Stelle nicht weiter spekulieren.

Fakt ist jedenfalls, dass es absolut nicht mehr zeitgemäß ist, ausschließlich ledige Frauen zur Wahl zuzulassen. Jede mögliche Kandidatin weiß heute selber, ob sie flexibel genug ist, sowie Zeit und Lust hat, sich ein solch durchaus stressiges Amt zuzumuten. Und heute braucht glücklicherweise auch keine mehr zwingend eine Begleitung, um eine Veranstaltung zu besuchen. Denn heute heißt es: Selbst ist die Frau. Und: Brave Mädchen (0-99+) kommen in den Himmel, mutige überallhin.

Um Traditionen zu erhalten, brauchen sie eben auch manchmal ein kleines Update.

Erst- & Zweitplatzierte

- ♥ Wellness-Wochenende in Südtirol gesponsert von der Brauerei Weihenstephan
- ♥ ein Auto von Autohaus Fischer als Dienstwagen für Auftritte
- ♥ 500,00 € für die Siegerin sowie 300,00 € für die Stellvertreterin
- ♥ je zwei Konzertkarten nach Wahl
- ♥ Autogramm- & Visitenkarten

Vorab für alle

- ♥ einen Dirndlgutschein zum Einkleiden von Trachten Pöllinger
- ♥ Gruppen- & Einzelcoaching mit Carola Nier, CommVivere e.K.
- ♥ einen Werbetrailer und viele professionelle Fotos
- ♥ Gillamoos Survival-Kit im Wert von 100,00 €

Siegerin

- ♥ "Wander-Collier" mit dem Abensberger Stadtwappen



Wahlkampf

Mit der Auslosung der Startnummern begann die heiße Phase des Wahlkampfes: Fotoshootings mit Marco Holzhäuser und Videodrehs mit Thomas Eberl standen an. Die Kandidatinnen können sich folglich bestens auf ihren Social-Media-Präsenzen präsentieren. Selbstverständlich pushen auch wir vom Orgateam über die städtischen Webauftritte ordentlich mit, damit dann am Gillamoosmontag viele treue Fans im Härteis-Festzelt sitzen, um ihre Favoritin anzufeuern und zu unterstützen. Auch heuer gibt es wieder eine fünfköpfige Jury, die erst am Wahlabend im Rahmen der Moderation von Maria März und Niklas Neumeyer vorgestellt wird. Wie gewohnt überträgt unser Technikteam zur Optimierung der Sicht das Geschehen auf LED-Wand. Dadurch können alle gut verfolgen, wie sich unsere Kandidatinnen auf der großen Bühne machen. Am Ende entscheiden Gäste und Jury jeweils zu 50 %, wer das Rennen macht und Abensberg und den Gillamoos ein Jahr lang auf vielen Veranstaltungen vertreten darf. Wir wünschen uns einen fairen Wahlkampf und freuen uns auf einen emotionalen Wahlabend.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren, die die Dirndlköniginnen-Wahl in dieser Form erst ermöglichen. Das Orga-Team um Silvia Fränkel, Karin Vogt und Carolin Wohlgemuth bedankt sich zudem bei allen ehrenamtlichen Helfern am Wahlabend.

KANDIDATINNEN

Nicole Kallmünzer

Ich bewerbe mich, weil ...

ich der Meinung bin, "a Deandl ohne Dirndl" ist wie "Omschberg ohne Gillamoos". Um auch in Zukunft die lebendige und schöne Stadt Abensberg in der Region und außerhalb repräsentieren zu können, will ich die 50. Gillamoos-Dirndlkönigin werden.

Meine Hobbys ...

Skifahren, Wandern, Lesen, Vereinsleben, Treffen mit Freunden

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ im Dirndl fühle ich mich am wohlsten
- ♥ ich bin ein offener und herzlicher Mensch, lerne daher gerne neue Leute kennen
- ♥ habe viel Humor, mit mir wird es immer lustig ☺
- ♥ fahre für mein Leben gern Ski
- ♥ bin fast immer auf allen Festen in der Region anzutreffen
- ♥ bin einfach gern in Abensberg, ist wie meine zweite Heimat
- ♥ wenn ich nicht weiß, was ich anziehen soll, spring ich gern in eins meiner Dirndl
- ♥ ich bin ein hilfsbereiter Mensch, bin für jeden immer gerne da
- ♥ aktuell bin ich in fünf Vereinen vertreten



Katharina Neumaier

Ich bewerbe mich, weil ...

's a Omschberger Tradition is' und die 50. Krone bei uns dahoam bleib'n soll
's a Kindheitstraum von mir is', den i mir erfüllen möcht'
's nix Scheenas gibt, als sich a Dirndl anzuziehen, sich die Haare zu flechten, andere Leit kennaz'lerna und a Gaudi zum hab'n

Meine Hobbys ...

Sport (Laufen, Fußball, Skifahren, Wandern ...), "Furtgehen", ehrenamtliches Engagement (Kolpingjugend, Jugendbeirat, BDKJ)

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ I hab' 2019 mehr Zeit am Gillmoos verbracht als daheim
- ♥ I mach' a Brauerlehre #ausliebezumprodukt
- ♥ I bin privat-DJ für exklusive Parties
- ♥ lebensfroh
- ♥ abenteuerlustig
- ♥ vertrauenswürdig
- ♥ aufgeschlossen
- ♥ a große und a kloane Schwester
- ♥ laut Opas Aussage: a ganz a "Nissige"

DIRNDLKÖNIGIN



19 Jahre
Beratzhausen
Ausbildung als Mechatronikerin

Marie Schuller

Ich bewerbe mich, weil ...

die 50. Wahl zur Dirndlkönigin noch etwas mehr besonders ist als die vorangegangenen. Ich habe bei meiner ersten Bewerbung - wie sagt man so schön ;-) - "Blut geleck't". Nach drei Jahren Corona-Einbußen bin ich mehr als bereit, eins meiner inzwischen fünf Dirndl auszuführen und Abensberg zu repräsentieren.

Meine Hobbys ...

Mein eigenes Pferd zu einem Reitpferd ausbilden, reiten, Freiwillige Feuerwehr, Auto-Freak

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ überzeugte Vegetarierin
- ♥ ich liebe Tiere über alles, vor allem mein Pferd →♥→
- ♥ aktive Feuerwehrfrau
- ♥ Atemschutzträgerin
- ♥ habe ein Faible für alte & neue Autos
- ♥ bin das einzige Mädchen in der Ausbildungsgruppe bei Infineon
- ♥ habe einen Nebenjob bei der Confiserie Seidl
- ♥ ich liebe das Schrauben an Autos
- ♥ ehemalige Kandidatin der Dirndlköniginnenwahl 2019

Josephine Wiefzmann

Ich bewerbe mich, weil ...

Abensberg meine Heimat ist und ich sie als lebensfrohe und lebenswerte Stadt allen näherbringen möchte. Das Gefühl der Heimatliebe verstärkt sich noch durch das Tragen eines Dirndls ;-)

Meine Hobbys

in der Natur unterwegs sein, Treffen mit Freunden, ehrenamtlich Blut spenden

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ bin gern unter Menschen
- ♥ für meine Liebsten habe ich gerne Überraschungen parat
- ♥ sitze gerne mit einem Buch und Kaffee in der Sonne
- ♥ zu mir gehören drei süße Siamkatzen
- ♥ an der Stadtmauer hängt ein Bild von mir
- ♥ erfinde mich immer wieder neu und genieße mein Leben
- ♥ lebenslustig, charmant und etwas tollpatschig
- ♥ vom Duft gebrannter Mandeln werde ich schwach
- ♥ ich trage nicht nur Dirndl, sondern habe sie schon mal verkauft



25 Jahre
Sallingberg
Verkäuferin

DIRNDLKÖNIGIN



Martina Kutscher-Gschuller

Ich bewerbe mich, weil ...

ich dank der schönen Zeit von meiner Tochter Marie, die bereits 2019 als Kandidatin teilgenommen hat, diese nun gerne selbst erleben möchte. Auch wenn ich kein Fan von Kleidern bin, in einem Dirndl habe ich mich schon immer besonders gefühlt.

Meine Hobbys ...

Sammeln von alten Dingen, meine zwei "Buben" - die Pferde meiner beiden Mädels ;-)- betreuen, Hausfrau mit Nebenjob

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ bei schönem Wetter Radl fahren
- ♥ ich liebe dekorieren
- ♥ fahre gern mit meinem Mann in einem unser beiden alten Autos
- ♥ ich habe drei Katzen
- ♥ Orchideenliebe
- ♥ immer offen für Abenteuer
- ♥ Kirchen-Putzerin
- ♥ große Liebe für Apfelstrudel & Zwetschgendatsche
- ♥ keine(!) Wasserratte

Alicia Haegle

Ich bewerbe mich, weil ...

ich den Gillamoos liebe und gerne als Dirndlkönigin die Stadt Abensberg vertreten möchte

Meine Hobbys ...

Laufen, Tennis, Skifahren, Reisen, Autos

9 Dinge, die ihr wissen müsst ...

- ♥ abenteuerlustig
- ♥ autobeegeistert - am besten schnell & laut ;-)
- ♥ sportlich, und los 10 km oder Halbmarathon "warum nicht"
- ♥ spontan - "gib mir 10 Minuten und die Reise kann losgehen"
- ♥ sehr kommunikativ, ich liebe es, neue Leute kennenzulernen
- ♥ stehe gerne im Rampenlicht
- ♥ reise gerne, am liebsten um die ganze Welt
- ♥ liebe es, auf Feste zu gehen (am besten jeden Tag, wenn eins ist)
- ♥ mein Motto: "Die with memories, not dreams" (schließlich lebt man nur einmal)



YIPPIIIIIIIIIII ... GILLAMOOS

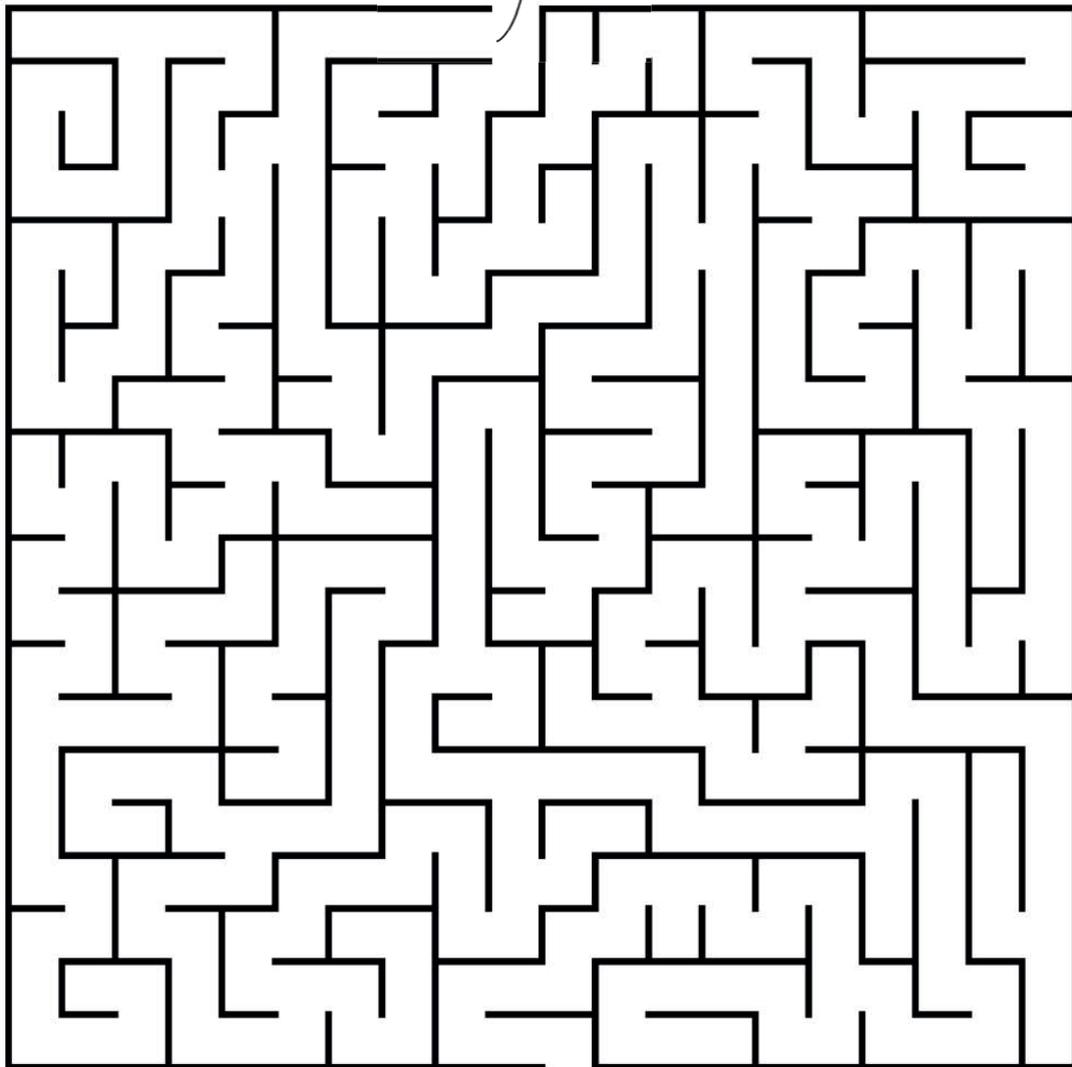


Brez'nwirrwar



**Dem Xide is sei Brez'nkerbal auskemma.
Wie viele Brezen waren eigentlich drin?**

KINDER, KINDER



Aventina & Agide hatten einen unvergesslichen Tag am Gillamoos. Auf dem Nachhauseweg ist den beiden aber der Luftballon ausgekommen ... Sie sind untröstlich und furchtbar traurig. Hilf ihnen den Ballon wiederzubekommen!

LISA & CONNY SAGEN SERVUS



„Wir freuen uns schon sakrisch auf unseren Gillamoos, auch wenn damit das Ende unserer Amtszeit plötzlich doch irgendwie in bedrückende Nähe rückt“, so Dirndlkönigin Lisa Lattner über den bevorstehenden Gillamoos, wie immer ein zweischneidiges Schwert für unsere Königinnen. Aber es war nicht alles wie immer. Das kann niemand behaupten. Lisa und ihre Vize Conny Mader waren so lang im Amt und hatten doch so wenige Auftritte wie keine vor ihnen. Jetzt geht endlich ihr Gillamoos an den Start, mit mehr Verspätung, als ein ICE der Deutschen Bahn jemals haben kann. Ein Highlight wird sicherlich das Gastköninginnentreffen am Freitag. Von dieser Stelle aus bedanken wir uns recht herzlich bei der Brauerei Kuchlbauer mit Turmmanager Hans-Peter Rickinger, die die Gastköninginnen vor dem Auszug noch zu einer Brauereiführung einladen. Die kommt bei den geladenen Damen immer sehr gut an, schließlich ist Kuchlbauers Bierwelt ein ganz besonderes Erlebnis. Da der offizielle Anstich heuer im Kuchlbauer-Festzelt stattfindet, werden auch die Gastköninginnen dort auf der Bühne vorgestellt. Am Montag fließen dann gewöhnlich die Tränen zum Abschied, wenn im Rahmen der hochemotionalen Bierzeltshow die Gäste im Zelt und die Jury die Nachfolgerinnen küren. Für uns ist es dann an der Zeit, leise Servus zu sagen. Und danke, liebe Lisa und liebe Conny. Ein ganz herzliches Dankeschön für euer Durchhaltevermögen. Wir hoffen, ihr hattet trotz aller Widrigkeiten wenigstens teilweise auch eine schöne Zeit.

ÄLTESTE BRAUEREI DER WELT

Die Familie Härteis bleibt Festwirt am Gillamoos, ist allerdings künftig unmittelbarer Lizenznehmer der Stadt und nicht mehr „Pächter“ der ehemaligen Brauerei Jungbräu. Der alte und neue Festwirt wird mit der ebenso traditionsreichen wie innovativen Bayerischen Staatsbrauerei Weihenstephan aus Freising zusammenarbeiten.

Wie bekannt, hatte sich Härteis im Rahmen der notwendigen Ausschreibung 2022 den Zuschlag für das Bierzelt gesichert. Eine Bewerbung von Jungbräu lag nicht vor. „Bekannt und bewährt“: eines der Bewertungskriterien, ist ohne Zweifel zutreffend. Härteis bewirtete das Jungbräuzelt immerhin seit 2012. „Im Zuge der Ausschreibungskriterien war der Stadt vor allem wichtig, positiv im Sinn der Gäste und Familien auf die Preisgestaltung und Angebotsvielfalt einzuwirken. Das findet sich auch in den angebotenen Konditionen wieder. Unstreitig ergeben sich im Zusammenhang mit dem nicht vorhersehbaren Krieg in der Ukraine, der Energiekrise und der inflationsgetriebenen Lohn- und Preisentwicklung ganz neue Herausforderungen. Das konnte zum Zeitpunkt der Ausschreibung natürlich noch niemand wissen“, stellt Dr. Uwe Brandl fest.

Lange wurde spekuliert, wer am ersten Wochenende im September die Firma Härteis mit Bier und Getränken beliefern wird. Dies verursachte vereinzelt Diskussionen darüber, dass damit angeblich erstmals eine "auswärtige" Brauerei vertreten sei. Diese Behauptung ist schlicht falsch. Das Jungbräuzelt wurde bis 2019 von einer Brauerei mit Sitz im Landkreis Regensburg beliefert. Aber auch davor waren auf dem drittgrößten Jahrmarkt Bayerns „auswärtige“ Brauereien vertreten: Thurn und Taxis etwa, aber früher auch andere aus Ingolstadt, Straubing oder Regensburg.

„Ich habe selbstverständlich bei den Abensberger Brauereien angefragt, aber keine unterbreitete mir ein Angebot. Die eine hat zur Gillamooszeit ihre Kapazitätsgrenze bereits erreicht, die zweite hatte kein Interesse und von der dritten Brauerei habe ich auch kein Angebot erhalten“, berichtet Marco Härteis. Stattdessen hätten viele andere Brauereien ein Angebot geschickt und sich gerne die Belieferung des Bierzeltes gesichert. Am Ende hatten seine Frau Bine und er die Qual der Wahl. Schlussendlich entschieden sie sich für die Staatsbrauerei Weihenstephan mit Sitz im benachbarten Landkreis Freising. Dafür waren viele Faktoren ausschlaggebend, etwa hohe Nachhaltigkeit sowie energiewirtschaftliche und ökologische Standards. Dass man diese Themen bei der Brauerei Weihenstephan ernst nimmt, zeigt eine erst kürzlich veröffentlichte Umwelterklärung, in der die Bemühungen und Ziele ebenso wie das soziale Engagement transparent dargestellt sind. Zudem trug die hohe Qualität der Bierspezialitäten natürlich auch zur Entscheidung bei – nicht umsonst werden die Weihenstephaner Biere jährlich bei Wettbewerben in aller Welt ausgezeichnet. Und nicht zuletzt spielte auch Weihenstephans kaufmännischer Leiter, Josef Plank, eine nicht ganz unbedeutende Rolle. Der Abensberger ist kein Unbekannter und als Einheimischer – man möchte fast sagen – logischerweise selbst ein passionierter Gillamoosfreund. Er weiß als Insider einfach Bescheid und kennt die Besonderheiten des Gillamoosgeschäfts bestens. Die Brauerei Weihenstephan und die Festwirtsfamilie Härteis freuen sich auf einen zünftigen Gillamoos bei bester und friedlicher Feierlaune.



Gerhard Semmler, Josef Plank, Prof. Dr. Josef Schrädler, Bine Härteis, Dr. Bernhard Resch, Sina Furlauf & Carolin Wohlgemuth



Vorstellung der Brauerei Weihenstephan im Schlossgarten



DA SPUIT D'MUSI ...



Kuchlbauer Festzelt

Donnerstag

19:00 Uhr Joe Williams Band & Stargast Mickie Krause

Freitag

17:30 Uhr Gillamoos-Auszug mit anschließendem
Anstich durch den 1. Bürgermeister Dr. Brandl

19:00 Uhr Münchner Zwietracht

Samstag

11:00 Uhr Holledauer Hopfareisser

19:00 Uhr Frontal

Sonntag

09:00 Uhr Festgottesdienst
anschließend Stockdorfer Musik

19:00 Uhr Münchner G'schichten

Montag

09:00 Uhr Holledauer Musikanten

19:00 Uhr Wolfsegger & Stargastauftritt DJ Ötzi

www.festhalle-bayernland.de

Hofbräu Festzelt

www.facebook.com/hb.Abensberg



Oida Gillamoos

Donnerstag

16:00 Uhr Oberlinger Musikanten

Freitag

14:00 Uhr Blechlawine

18:00 Uhr Holledauer Hopfareisser

Samstag

12:00 Uhr Doanablosn

15:00 Uhr G'Steckenrieblen

Sonntag

10:00 Uhr d'Vahunackldn & d'Mutzenbacher Blasmusik

15:00 Uhr Ampertaler Kirtamusi

Montag

06:00 Uhr Kocherlball mit den Ochsentreibern
und Tanzmeister Emil Alkofer

10:00 Uhr Grenzstoarucka

15:00 Uhr Höllentaler Blasmusik

www.facebook.com/oidagillamoos



FESTZELTPROGRAMM

Ottenbräu Festzelt

Donnerstag

19:00 Uhr Volxxbeat
21:00 Uhr DJ Daniel Melegi im Partyzelt

Freitag

17:30 Uhr Blaskapelle Mühlhausen
20:00 Uhr Trixi und die Partylöwen
23:00 Uhr DJ Danny Ocean im Partyzelt

Samstag

11:00 Uhr Stadtkapelle Abensberg
18:30 Uhr Tetrapack
21:30 Uhr DJ Nine-T im Partyzelt

Sonntag

10:00 Uhr Grenzstoarucka
18:30 Uhr Musikuss
21:30 Uhr DJ Nine-T im Partyzelt

Montag

10:00 Uhr De Andern
18:30 Uhr Saxndi

www.festzelt-schneider.de

Haerteis-Festzelt

Donnerstag

19:00 Uhr Donnaweda

Freitag

17:30 Uhr Stadtkapelle Rottenburg
19:00 Uhr Saustoimusi

Samstag

14:00 Uhr D'Spreißler
19:00 Uhr D'Sauschwanzlbeisser

Sonntag

10:00 Uhr Stadtkapelle Rottenburg
17:00 Uhr Blech & Brass - D'Spreißler, Dezent Böhmis, Kabölle und Vorwaldblech

Montag

09:00 Uhr Politischer Frühschoppen der SPD mit Blech nacht Acht
19:00 Uhr Dirndlköniginnenwahl 2022 mit de Froschhaxn

www.haerteis.de



Weinzelt

Donnerstag

18:00 Uhr D'Vahunackldn
19:00 Uhr Captain Skeeck and the ShrimpShackShooters
22:00 Uhr Partyband "Auf Geht´s"

Freitag

17:30 Uhr Dreisam LIVE
23:00 Uhr DJ Hanika „Der Unikator“ - 1. Streich

Samstag

12:00 Uhr MaiMusi
17:00 Uhr Partyband "Auf Geht´s"
20:30 Uhr Maßkrugstemmen
24:00 Uhr DJ Hanika „Der Unikator“ - 2. Streich

Sonntag

11:30 Uhr Holledauer Hopfareisser
13:00 Uhr Musikwerkstatt Bühne - Ensembles & Big Band "Push up"
17:00 Uhr Sonny Bottom Boys
20:30 Uhr Maßkrugstemmen danach Dreisam LIVE

Montag

09:00 Uhr Politischer Montag mit Bündnis 90/Die Grünen
14:00 Uhr MaiMusi
17:00 Uhr Captain Skeeck & the ShrimpShackShooters
21:00 Uhr Maßkrugstemmen danach Dreisam LIVE

www.gillamoos-weinzelt.de



Weissbierstadl

Donnerstag

20:00 Uhr Wuidara Pistols

Freitag

17:30 Uhr Gillamoos-Auszug mit Altbairisch Blech
19:00 Uhr Alarmstufe Rock

Samstag

10:45 Uhr Vogelmayer
12:00 Uhr Altbairisch Blech
19:00 Uhr Bayernrocker

Sonntag

12:00 Uhr 6 lustigen 5
20:00 Uhr Party mit DJ Nic Baldera

Montag

09:00 Uhr Politischer Frühschoppen Freie Wähler
09:00 Uhr Politischer Frühschoppen FDP - im Partyzelt
14:00 Uhr 6 lustigen 5
19:00 Uhr Alarmstufe Rock

www.kuchlbauer-weissbierstadl.de

POLITISCHER GILLAMOOSMONTAG

Es gibt ihn, diesen einen Tag im Jahr, an dem die Gillamooswiese mindestens bundesweit im Fokus der medialen Berichterstattung steht. Freuen wir uns also drauf, wenn es wieder soweit ist und nicht zuletzt die BILD Zeitung – wie gewohnt mehr pointiert als recherchiert – über unser „Volksfest in Gillamoos“ zu berichten weiß. Der größte Stammtisch der Republik verspricht hohle Phrasen wie markige Worte in launigen Reden gleichermaßen. Dementsprechend haben die Parteien wieder alles gegeben um hochkarätiges Personal ins Rennen zu schicken. Heuer an den Mikrofonen sprechen u.a.:

CSU | Hofbräuzelt ab 9:00 Uhr

Hauptredner

Dr. Markus Söder, Bayerischer Ministerpräsident

Hendrik Wüst, Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen

Bündnis 90/Die Grünen | Weinzelt ab 9:00 Uhr

Hauptredner

Dr. Anton Hofreiter, Mitglied des Deutschen Bundestages

Katharina Schulze, Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag
Luwig Hartmann, Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag
Eva Lettenbauer, Parteivorsitzende
Thomas von Sarnowski, Parteivorsitzende

Freie Wähler | Weissbierstadl ab 9:00 Uhr

Hauptredner

Hubert Aiwanger, Landes- und Bundesvorsitzender und stellv. Ministerpräsident

Weitere Redner wird es geben, stehen jedoch noch nicht fest.

SPD | Härteis-Festzelt ab 9:00 Uhr

Hauptredner

Kevin Kühnert, Generalsekretär

Florian von Brunn, MdL, Fraktionsvorsitzender der SPD im Bayerischen Landtag und Landesvorsitzender
Luisa Haag, Kreisvorsitzende Landkreis Kelheim

FDP | Weissbierstadel Partyzelt ab 9:00 Uhr

Hauptredner

Martin Hagen, Landesvorsitzender FDP Bayern und Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag

Nicole Bauer, Bezirksvorsitzende der FDP Niederbayern, Sprecherin für Frauenpolitik und Diversity der FDP-Bundestagsfraktion
Dr. Heinz Kroiss, Kreis- & Stadtrat

Außerhalb der Festwiese

AfD | Schlossgarten ab 10:00 Uhr

Christoph Maier, MdL
Katrin Ebner-Steiner, MdL
Stephan Protschka, MdB
Markus Buchheit, MdEp

ÖDP | Stanxx, Aumühlstr. 1 ab 10:00 Uhr

Hauptrednerin

Agnes Becker, ÖDP-Landesvorsitzende, Kreisrätin aus Passau, Tierärztin, Initiatorin und Beauftragte des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“

Peter-Michael Schmalz

ACHTUNG, EINE WICHTIGE ANSAGE



Damit alle das beliebte Familienfest genießen können, bitten wir euch den Anweisungen des Sicherheitspersonals zu folgen.

Verzichtet während eures Besuchs auf größere Gepäckstücke wie Rucksäcke, Koffer usw. Dies erleichtert den Sicherheitskräften vor Ort ihre Arbeit und erspart euch unnötige Wartezeiten durch Kontrollen auf dem Festgelände sowie im Einlassbereich der Festzelte. Lasst keinesfalls Gepäckstücke unbeauf-

sichtigt. Versucht in jeder Situation Ruhe zu bewahren.

Unser Dank gilt den Einsatzkräften der Polizei, der Feuerwehr, des Technischen Hilfswerks und des Bayerischen Roten Kreuzes sowie unserem Sicherheitsdienst, die rund um die Uhr für euch im Einsatz sind. Wir bedanken uns zudem für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowohl bei den Planungen als auch während des Gillamoos.





DER ZAUBER DES AUFBAUS

Wer zählt schon die Tage? Alle am Aufbau Beteiligten wünschten sich vermutlich länger Zeit, denn der Zeitdruck ist meist enorm, bis alles an seinem Platz ist – und alles muss exakt an seinem Platz sein, schließlich ist jeder Quadratzentimeter heißbegehrt und hartumkämpft. Die Infrastruktur bestimmt, dass der Lageplan jedes Jahr im Großen und Ganzen fast gleich aussieht. Kleine Änderungen können Marktmeister und Partnerfirmen leicht vor große Herausforderungen stellen. Die großen Fahrgeschäfte kommen meist direkt aus Oberstimm und haben von daher ohnehin eine sehr enge Taktung. Länger dauert der Zeltaufbau. Bis die Inneneinrichtung der Zelte steht und zur offiziellen Abnahme bereit ist, kostet es die Festwirte viel Zeit und Geld und Manpower. Ein Beteiligter hat es mal so formuliert: Jedes Jahr gibt es den Punkt, an welchem der Betrieb beginnt, die Leute kommen und er sich denkt, er sei ja noch gar nicht fertig. Außenstehende merken davon natürlich nichts, Hauptsach is, as Bier laft. Derzeit laufen erstmal noch die Aufbauarbeiten auf der Gillamooswiese und viele Abensberger zieht es naus, um zu schauen, wie der Sachstand ist. Des Abends sieht man dort viele interessierte Gesichter. Denn draußen ist es schön zu sehen, wie alles langsam und immer erkennbarer etwas wird. Etwas Großes. Etwas Einzigartiges. Der Gillamoos wächst quasi organisch. Mit den täglichen Fortschritten wächst die Vorfreude auf das Fest. Und jedes Kind weiß, dass Vorfreude die schönste Freude ist! Mit einer kleinen Halbe Gillamoosbier dahoam lässt sie sich vielleicht noch weiter steigern in dem Wissen, dass diese kleinen GillamoosGlücksMomente zu Hause nicht die einzigen bleiben. *dreimalaufholzklopf*

Gillamoos-TV

Der Gillamoos ist nach zwei Jahren Pause zurück – Gillamoos-TV natürlich auch. Wobei das Web-TV-Format der Mittelbayerischen Zeitung ja eigentlich nur ein Jahr Pause hatte. Denn als 2020 der Gillamoos dahoam gefeiert wurde, brachten die Moderatoren Evi Reiter und Benjamin Neumaier den Gillamoos in die Wohnzimmer der Region – mit allem, was dazu gehört. Und auch 2022 werden sie das tun – und zwar wieder an allen fünf Gillamoostagen. Gäste sind geladen, Lederhosen, Dirndl & Co. wurden auf den Prüfstand gestellt. Es kann losgehen – wie immer mit einem Mix aus Tradition und frischen Ideen. Interviews, Umfragen, Beiträge zur Situation der Schausteller und Fieranten oder exklusive Einblicke hinter die Kulissen des Jahrmarkts will Gillamoos-TV bieten. Auch der schon legendäre Grantler wird natürlich wieder seinen Senf dazugeben.

Zu sehen ist Gillamoos-TV an den Gillamoostagen und danach auf www.mittelbayerische.de, der Facebook-Seite der Mittelbayerischen sowie auch auf www.gillamoos.bayern.



Benjamin Neumaier & Evi Reiter sind 2022 wieder am Start

Jetzt mach koa Mettn

Neulich fragte ein Kind im Herzogskasten, was denn „Gillamoos“ sei. Die Mutter erklärte ihrer Tochter dies sei eine Kirmes. Die Kollegin meinte daraufhin völlig entsetzt: „Ich mach gleich von meinem Hausrecht Gebrauch!“ Und natürlich sträubt sich erst mal jeder Omschberger Luxuskörper gegen den Begriff. Der Magen möchte sich umdrehen. Ernsthaft? KIRMES!!! WTF! Tatsächlich aber ist der Gillamoos eine Kirmes. Leider wahr. Kurz für Kirchweihmesse, also eine Kirchweih, ein Jahrmarkt anlässlich einer Kirchweih – genau da kommt er her. Das sind seine Wurzeln in Sankt Gilg am Moos. Und seimals auf besagter Wiese vor den Toren der Stadt, wo heute die kleine Ägidius-Kapelle steht,

war diese Kirchweih schon so viel mehr. Sooo viel mehr als eine bierernste religiöse Zusammenkunft, dass es heute im Grunde immer noch um Dasselbe geht. Von daher ... Ja mei: Nur weil das Essen gut schmeckt, muss man es noch lang nicht LECKER nennen. Und man muss die Kirmes auch mal im Norden lassen. Oder wo auch immer, jedenfalls nicht auf der Gillamooswiese.

Integrationshilfe für Zuagroaste aller Art, egal ob aus Dresden oder Burundi, Tirana oder Pförring: Es heißt DER Gillamoos. Ein Jahrmarkt. Kein Volksfest. Wer das verinnerlicht hat, gilt quasi als integriert, da ist es dann fast egal, ob er/sie/es mitfeiert oder auch nicht.



MIT VEREINTEN KRÄFTEN

Bis auf der Gillamooswiese o'zapft werden kann, stehen für alle Beteiligten arbeitsintensive Wochen bevor. Mit zu den ersten, die tätig werden müssen, gehören neben den Marktmeistern unsere Kollegen von Bauhof, Kläranlage und Wasserwerk. Zwei Jahre lang war ja nix auf der Wiese. Außer letztes Jahr mal kurz Hochwasser. Und die wenigsten werden jetzt wissen, was das bedeutet. Unsere Kollegen müssen erstmal die Infrastruktur wiederherstellen. So suchte Manfred Maier die Kanalschächte, weil die es sich in der langen Zeit unter Schotter und Staub gemütlich gemacht hatten. Die Kläranlage blies dann mit Unterstützung einer Spezialfirma ordentlich die Rohre durch. Nicht auszudenken, die Kanalisation würde am großen langen Wochenende versagen. Das wär eine schöne Sauerei. Und würde der Feierlaune wohl ordentlich stinken. Die "Mädchen für alles" vom Nier Michl mähen, Elektro Oberndorfer kümmert sich um die Stromversorgung, die Kollegen vom Wasserwerk sorgen dafür, dass das Trinkwasser läuft, die Netzabdeckung muss ausgebaut werden. Und der Bauhof macht alles sauber, schneidet irrende Bäume und Sträucher zurück, schottert, grädert und wässert, und richtet auch sonst alles her, etwa die Bus- und Taxiplätze. Die verkehrliche Anordnung – vulgo der zusätzliche Verkehrsdaferlwald - muss aufgebaut werden, damit die Gäste nicht alles



Helmut Weber & Gerd Krietzsch

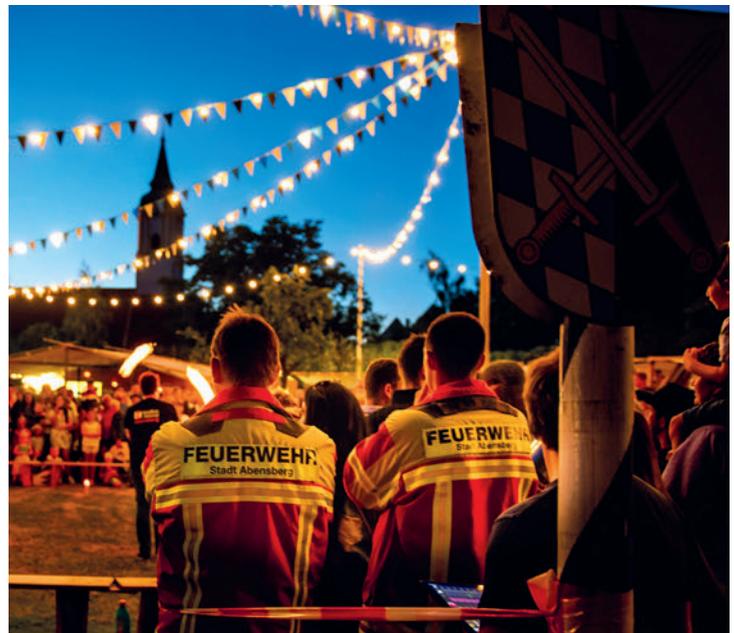


Marktmeister Konrad Ettengruber

zuparken und so weiter. Bevor die Kräfte des THW-Ortsverbands Kelheim die Ponton-Brücke aufbauen können, schlägt sich der Bauhof erstmal durchs Schilf. Nachdem die Marktmeister die Standplätze mit Pflöcken kenntlich gemacht haben, können dann auch die Standler ran. Am Ende gilt es, kilometerlange Bauzaunwände zu errichten und mit Bannern zu bestücken, damit alles ordnungsgemäß ist und sauber aussieht. Dazu haben sie dann noch jedes Jahr mit dem mächtigen Baum für das Holzsägen zu kämpfen. Und weil es am Gillamoos bekanntlich immer entweder zu trocken ist, so dass es nur noch staubt, oder zu nass, so dass die Lättn bis über die Knöchel an den Schuhen klebt, muss der Bauhof wahlweise die Wege wässern oder eben schottern. Völlig egal, welches Wetter: die Arbeit bleibt für die Jungs nicht aus, ehrlicherweise sind sie aber schon froh, wenn sie die Wege nicht salzen müssen.

ABENSBERG FEIERT

Omschberg – Es war uns ein Fest! Danke an alle Besucher für so viele strahlende Gesichter vom Dreikäsehoch bis Best Ager. Danke für diese tolle Stimmung, für's friedliche Feiern, den Besucherrekord vom Samstag... Danke an alle Mitwirkenden - insbesondere die Feuerschützen, die DLRG, die Aventinus-Buam, die Bogenschützen und Mike & Michi Schindler mit Perle dei Colli Berici - wir können euch gar nicht alle aufzählen. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Anwohner inklusive unserer Entschuldigung, es war wohl zu laut von Samstag auf Sonntag und wir haben etwas überzogen. Kommt nicht mehr vor, versprochen. Love u all! ♡ Bürgerfest ist nur einmal im Jahr. Wir sehen uns am Bürgerfest 2023 – am 1. und 2. Juli.



VON SOMMERLAUNE UND SOMMERFRUST

Wir haben inzwischen eine Reihe von magischen Abenden am Stadtplatz erlebt - mit vielen glücklichen und zufriedenen Gästen. Vielen tanzenden Kindern. Und vielen brillanten Musikern: So sahen wir etwa Begeisterung pur bei Walter Eberls Dixie Dogs, mit Gänsehaut zum Finale mit dem Luis-Armstrong-Klassiker „Wonderful World“. Die Tanzbande brachte Schwung in die Kiste und einige schwangen tatsächlich das Tanzbein. Tom und Danny – the boys of summer – erfreuten die Reihen mit ihrem höchstgefälligen Akustik-Set, die Big Band der Musikwerkstatt mit tollen Solisten, allen voran der beindruckenden Stimme der hochtalentierten Hannah Meißner. Die Schönwettergaranten von den Rock@Rollers mussten wegen Regens leider abbrechen – immerhin der einzige Termin, den es bisher verhagelte. Acoustic Company spielte sich erneut in die Herzen von Klein und Groß. Und all that Jazz - das Programm des Jazzclubs ist wieder blendend kuratiert von Scotty Gottwald. Von Heislratzn bis Stimmix ... was für tolle Abende! Da schmolz der Sommer.

Natürlich wissen wir, dass Musik immer eine Frage des Geschmacks ist. Wir bemühen uns aber, einen Weg des guten Miteinanders zu finden. Natürlich respektieren wir berechnete Anliegen der Anwohner, bitten aber um Verständnis, dass wir Kultur und Musik als wesentliche Imagefaktoren unserer Stadt sehen. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigen uns, diesen Weg weiterzugehen. Wir werden den Wandel unserer Stadt meistern. Im guten Miteinander und mit dem, was uns ausmacht – Kultur und Lebensgefühl.

Im Sinne dieses Miteinanders werden wir die Lautstärke erneut reduzieren und die Spielzeiten verkürzen. Wir bitten euch deswegen um Verständnis.

Weitere Termine am Stadtplatz

Fr. 26.08.2022	19:00	blurry nights
So. 28.08.2022	19:00	Noite brasileira Jazzclub
So. 11.09.2022	18:00	K.O.G. Trio Jazzclub
So. 02.10.2022	12:00	Herbstmarkt MiA bewegt



INVENTUR

Unter Strom

Zugegeben, was die Installationen angeht haben wir nicht mehr so viel geschafft, wie wir wollten. Aber der nächste Sommer kommt bestimmt und dafür ist es eine gute Voraussetzung, weiterhin was in der Pipeline zu haben. Inzwischen überschattet die Energiespar-Diskussion das halbe Leben und auch unser Fachmann Klaus Zinkl war bereits im Einsatz im Zeichen der Reduzierung des Stromverbrauchs. Stromfressenden Beleuchtungsmodule – etwa die Strahler, die den Turm der Stadtpfarrkirche Sankt Barbara anstrahlen – sind nun nicht mehr am Netz. Für die Zukunft wird nach energiesparenderen Varianten gesucht. Was nun noch leuchtet, sind praktisch ausschließlich energiesparende LEDs. Auf eine Illumination der Schirme in der Abens wie im letzten Jahr haben wir deshalb heuer von Anfang an verzichtet. Die bunte Beleuchtung an der Stadtmauer allerdings braucht insgesamt vermutlich nicht mal so viel Strom wie einer der großen Strahler, die normalerweise ganzjährig den Maderturm beleuchten. Auch hier wollen wir zukünftig den Energieverbrauch minimieren. Bei so vielen Leuchtmitteln, die im Stadtgebiet ausgetauscht werden sollen, kommt natürlich eine stattliche Summe zusammen. Aber vielleicht findet Stadtwerkeleiter Dr. Rainer Reschmeier ja einen Fördertopf, den er anzapfen kann.



Baby Schnullerlos Teil 2

Im SommerlauneHeft haben wir den kleinen Baum (ok, es ist eher ein Strauch, aber der entspricht halt auch eher der zu erwartenden Größe der Zielgruppe) angekündigt, seit Mitte Juli befindet er sich auf der Bloach, gleich neben dem Spielplatz. Die ersten Duzl, Diddis und Diezls hängen bereits. Den Anfang machten unsere Ideengeberin Luisa Spreider mit Timo, Manuela Bachhuber mit Leni und Steffie Bachhuber mit Phil (der seinen Diddi aber noch eine Weile behalten darf).

TRACHT AM DONNERSTAG



Unsere Kollegen tragen am Gillamoos-Donnerstag immer Tracht im Rathaus. Eine sehr schöne Tradition, wie wir finden. Und äußerst praktisch: Nach Dienstschluss ist man dann viel schneller auf der Wiesn und damit an der Maß. Wer trägt von euch noch Tracht in der Arbeit anlässlich unseres Jahrmarktes? Schickt uns eure Bilder an gillamoos@abensberg.de oder markiert uns in eurer Instagram Story. Wir freuen uns!

Auch wenn die Hauptarbeit am Gillamoos sicherlich die Kollegen der Stadtwerke und des Bauhofes verrichten, so gibt es doch wahrscheinlich auch im Rathaus kaum eine Position,

die nicht auch einmal Arbeit mit dem Gillamoos hätte. Die Ausarbeitung der verkehrlichen Anordnung macht beispielsweise das Bauamt, aber auch in anderen Abteilungen schlagen das ganze Jahr über etliche Themen auf, selbst das Personalamt muss die Überstunden von Marktmeistern und Bauhof verbuchen. Das Foto datiert 2018 und zeigt von links nach rechts Andreas Poschenrieder, Sebastian Alkofer, Kerstin Holzapfel, Tobias Schreml, Natascha Kästner, Veronika Schauer, Cornelia Reichl, Kathrin Reitingner (inzwischen nicht mehr bei der Stadt), Matthias Schart, Elisabeth Randlkofer und Peter Schmid.

STAY TUNED Noch mehr Gillamoos, alle Infos und alle Programme gibt's dann ab sofort rund um die Uhr auf www.gillamoos.bayern, auf [@gillamoos](https://www.facebook.com/gillamoos) auf Facebook und [@stadtabensberg](https://www.instagram.com/stadtabensberg) auf Instagram. Wir freuen uns auf eure Markierungen in Beiträgen und Stories #gillamoos 🍷



TERMINE

Rahmenprogramm

01.09.2022	Do	16:00	Festbetrieb	Oida Gillamoos
01.09.2022	Do	18:00	Festbetrieb	Gillamooswiese
01.09.2022	Do	19:30	Gillamoos Holzsägewettbewerb	Hofbräu-Festzelt
02.09.2022	Fr	17:30	Gillamoos Auszug	ab Stadionstraße
02.09.2022	Fr	19:00	Offizieller Anstich	Kuchlbauer-Festzelt
02.09.2022	Fr	19:30	Vorstellung der Gastköniginnen	Kuchlbauer-Festzelt
03.09.2022	Sa	10:00	Gewerbeausstellung & Warenmarkt von Samstag bis Montag	Gillamooswiese
03.09.2022	Sa	11:30	Seniorenachmittag	Ottenbräu-Festzelt
03.09.2022	Sa	14:00	Kinder- & Familiennachmittag mit Vergünstigungen bis 18:00 Uhr	Gillamooswiese
04.09.2022	So	09:00	Gottesdienst	Kuchlbauer-Festzelt
05.09.2022	Mo	06:00	Kocherlball	Oida Gillamoos
05.09.2022	Mo	09:00	Politischer Frühschoppen	Festzelte
05.09.2022	Mo	19:00	Gillamoos Dirndlköniginnenwahl	Härteis-Festzelt

Bierprobe

27.08.2022	Sa	17:30	Traditionelle Kuchlbauer-Bierprobe	Weissbierstadl
------------	----	-------	------------------------------------	----------------

Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Infos unter www.gillamoos.bayern